

NIEDERSCHRIFT

VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Stadtvertretung, STV/051/ IX	
Sitzung am	: 11.12.2007	
Sitzungsort	: Plenarsaal Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 19:00	Sitzungsende : 23:10

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender	: gez.	Wolfgang Kelm
Schriftführerin	: gez.	Kristin Langhanki

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 11.12.2007

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Herr Wolfgang Kelm

Teilnehmer

Frau Ute Algier
Herr Peter Behr
Herr Arne - Michael Berg
Herr Günther Döscher
Frau Renate Ehrenfort
Herr Uwe Engel
Frau Katrin Fedrowitz
Herr Holger-W. Hagemann
Frau Sybille Hahn
Herr Thorsten Hausmann
Herr Thomas Jäger
Frau Marlis Krogmann
Herr Jürgen Lange
Herr Gert Leiteritz
Herr Manfred Limbacher
Frau Erika Lüllau
Herr Christoph Mendel bis 20.15
Herr Helmut Münster
Herr Günther Nicolai
Frau Kathrin Oehme
Herr Herbert Paschen
Herr Johannes Paustenbach
Frau Heideltraud Peihs
Herr Thies Peters
Frau Maren Plaschnick
Herr Christoph Prüfer bis 21.45 Uhr
Herr Klaus Rädiker
Frau Anette Reinders
Herr Hans Scharf
Herr Dietmar Schulz
Herr Hans-Uwe Steffen
Herr Emil Stender
Frau Doris Vorpahl
Herr Friedhelm Voß
Herr Alfred L. Wagner

Herr Karlfried Wochnowski

Verwaltung

**Herr Hans-Joachim Grote
Herr Thomas Bosse
Herr Torsten Thormählen
Frau Siegfried Becker
Frau Waltraud Mirow
Herr Hauke Borchardt
Herr Kai-Jörg Evers
Frau Claudia Jellonek
Herr Rainhard Zug
Frau Kristin Langhanki**

**Oberbürgermeister
Zweiter Stadtrat
Stadtrat
Amt 10
Abt. 105
Abt. 106
Abt. 106
Amt 20
Amt 14
Abt. 102, Protokoll**

Entschuldigt fehlten

**Frau Charlotte Paschen
Herr Jens Kahlsdorf
Herr Uwe Matthes**

4

**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 11.12.2007

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Berichte der Stadtpräsidentin

TOP 4 :

Berichte des Oberbürgermeisters

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde

TOP 6 : B 07/0505

Wahl der stellvertretenden Mitglieder des Haupt- bzw. Werkausschusses; hier: Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen die Wahl der stellvertretenden Mitglieder des Haupt- bzw. Werkausschusses vom 13.11.2007, Neuwahl der stellvertretenden Mitglieder

TOP 7 : B 07/0514

Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder und Wahl eines / einer Vorsitzenden, 1. und 2. stellv. Vorsitzenden des Kulturwerkausschusses

TOP 8 : B 07/0515

Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder und Wahl eines/einer Vorsitzender/n, 1. und 2. stellv. Vorsitzenden des Bildungswerkausschusses

TOP 9 : B 07/0430

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH

TOP 10 : B 07/0435

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH

TOP 11 : B 07/0432

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

TOP 12 : B 07/0433

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Das Haus im Park gGmbH

TOP 13 : B 07/0434

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

TOP 14 : B 07/0436

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Stadtpark Norderstedt GmbH

TOP 15 : B 07/0437

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH

TOP 16 : B 07/0438

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der wilhelm.tel GmbH

TOP 17 : B 07/0483/1

Jahresrechnung 2006; Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes

TOP 18 : B 07/0443/1

4. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2007

TOP 19 : B 07/0442

Stellenplan 2008/2009

TOP 20 : B 07/0425/1

1. Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2008/2009 2. Beschluss des Investitionsprogramms für die Jahre 2010 - 2012

TOP 21 : B 07/0395

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 268 Norderstedt "Wohnensemble am Sportpark", Gebiet: An der Ochsenzoller Straße, zwischen Sportpark und Friedhofsgelände; hier: Aufstellungsbeschluss

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 11.12.2007

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr stellvertretender Stadtpräsident Kelm eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei derzeit 37 Mitgliedern fest.

Danach hält Herr Oberbürgermeister Grote eine Gedenkansprache zu Ehren des am 28.11.2007 verstorbenen Altbürgermeisters Herrn Horst Embacher. Es folgt eine Gedenkminute.

Herr stellvertretender Stadtpräsident Kelm vereidigt Herrn Thomas Bosse (Erster Stadtrat) und Herrn Torsten Thormählen (Zweiter Stadtrat).

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Oberbürgermeister Grote erläutert die vorliegende Veränderungsliste zur 4. Nachtragshaushaltssatzung.

Abstimmung zur vorliegenden Tagesordnung:

Einstimmig angenommen.

TOP 3:

Berichte der Stadtpräsidentin / des stellvertretenden Stadtpräsidenten

Keine.

TOP 4:

Berichte des Oberbürgermeisters

Herr Oberbürgermeister Grote berichtet aufgrund der aktuellen Ereignisse zur Situation im Jugendamt Norderstedt.

**TOP 5:
Einwohnerfragestunde**

Keine Fragen.

TOP 6: B 07/0505

Wahl der stellvertretenden Mitglieder des Haupt- bzw. Werkausschusses; hier: Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen die Wahl der stellvertretenden Mitglieder des Haupt- bzw. Werkausschusses vom 13.11.2007, Neuwahl der stellvertretenden Mitglieder

Beschluss:

1. Auf den Widerspruch des Oberbürgermeisters vom 13.11.2007 gem. § 43 GO wird der Beschluss der Stadtvertretung vom 30.10.2007 zu Punkt 7 in Bezug auf die Wahl der stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses bzw. Werkausschusses aufgehoben.

Abstimmung hierzu: Einstimmig angenommen.

2. Die folgenden stellvertretenden Mitglieder werden neu gewählt

Hauptausschuss – stellv. Mitglieder

Vorschlag:

CDU	SPD
1. Ute Algier	1. Thomas Jäger
2. Thorsten Hausmann	2. Renate Ehrenfort
3. Dietmar Schulz	3. Christoph Mendel
4. Helmut Münster	4. Jens Kahlsdorf
5. Heideltraud Peihs	
6. Karlfried Wochnowski	
7. Marlis Krogmann	
Abstimmung :	
21	12

Damit sind gewählt als stellvertretende Mitglieder im Hauptausschuss:

CDU	SPD
1. Ute Algier	1. Thomas Jäger
2. Thorsten Hausmann	2. Renate Ehrenfort
3. Dietmar Schulz	3. Christoph Mendel
4. Helmut Münster	4. Jens Kahlsdorf
5. Heideltraud Peihs	
6. Karlfried Wochnowski	
7. Marlis Krogmann	

Werkausschuss – stellv. Mitglieder

Vorschlag:

CDU	SPD
1. Joachim Miermeister	1. Klaus Grotzeck
2. Peter Gloger	2. Gerhard Rudolph
3. Hans-Günther Eßler	3. Ulrich Pauls
4. Arne-Michael Berg	4. Uwe Engel
5. Holger Hagemann	
6. Friedhelm Voß	
7. David Rogge	
Abstimmung:	
21	12

Damit sind gewählt als stellvertretende Mitglieder im Werkausschuss:

CDU	SPD
1. Joachim Miermeister	1. Klaus Grotzeck
2. Peter Gloger	2. Gerhard Rudolph
3. Hans-Günther Eßler	3. Ulrich Pauls
4. Arne-Michael Berg	4. Uwe Engel
5. Holger Hagemann	
6. Friedhelm Voß	
7. David Rogge	

TOP 7: B 07/0514**Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder und Wahl eines / einer Vorsitzenden, 1. und 2. stellv. Vorsitzenden des Kulturwerkausschusses****Wahl der Mitglieder**

Vorschlag:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Claudia Hoffmann-Timm	1. Emil Stender	Ariane Last	
2. Friedhelm Voß	2. Anne Ebert		
3. Heideltraud Peihs	3. Bodo v. Appen		
4. Kathrin Oehme	4. Jens Kahlsdorf		
5. Manfred Limbacher			
6. Karlfried Wochnowski			
7. Marlis Krogmann			
8. Herbert Paschen			
Abstimmung:			
21	12	3	

Das Los um den 10. Sitz zwischen CDU, SPD und GALiN entfällt auf die CDU – Fraktion.

Das Los um den 11. Sitz zwischen SPD und GALiN entfällt auf die SPD – Fraktion.

Damit sind gewählt:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Claudia Hoffmann-Timm	1. Emil Stender		
2. Friedhelm Voß	2. Anne Ebert		
3. Heideltraud Peihs	3. Bodo v. Appen		
4. Kathrin Oehme	4. Jens Kahlsdorf		
5. Manfred Limbacher			
6. Karlfried Wochnowski			
7. Marlis Krogmann			

Die Fraktion GALiN benennt für das stimmrechtlose Grundmandat Frau Ariane Last.

Wahl der stellvertretenden Mitglieder

Vorschlag:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Sabine Fahl	1. Franz Maletzke	1. Maren Plaschnick (entfällt)	
2. Joachim Schulz	2. Bernd Andt		
3. Joachim Miermeister	3. Wolfgang Schmidt		
4. Stefan Oettlein	4. Marina Kahlsdorf		
5. Herbert Paschen			
6. Hans-Uwe Steffen			
7. Gabriele Heyer			
8. Arne-Michael Berg			
Abstimmung:			
	21	15	

Damit sind gewählt:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Sabine Fahl	1. Franz Maletzke		
2. Joachim Schulz	2. Bernd Andt		
3. Joachim Miermeister	3. Wolfgang Schmidt		
4. Stefan Oettlein	4. Marina Kahlsdorf		
5. Herbert Paschen			
6. Hans-Uwe Steffen			
7. Gabriele Heyer			

Die Fraktion GALiN benennt für das stv. stimmrechtlose Grundmandat Frau Maren Plaschnick.

Wahl des Vorsitzenden und ihrer / seiner beiden Stellvertreter/innen:

Vorschlag der CDU – Fraktion für den Vorsitz: Herr Friedhelm Voß.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 19.45 bis 19.55 Uhr.

Abstimmung zum Vorsitz: einstimmig angenommen.

Vorschlag der CDU – Fraktion für den 1. stv. Vorsitz: Frau Heideltraud Peihs.

Abstimmung: einstimmig angenommen bei 2 Enthaltungen.

Vorschlag der SPD – Fraktion für den 2. stv. Vorsitz: Herr Emil Stender.

Abstimmung: einstimmig angenommen bei 1 Enthaltung.**TOP 8: B 07/0515****Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder und Wahl eines/einer Vorsitzender/n, 1. und 2. stellv. Vorsitzenden des Bildungswerkeausschusses**

Wahl der Mitglieder

Vorschlag:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Sabine Fahl	1. Johannes Paustenbach	1. Christine Müller	
2. Peter Gloger	2. Emil Stender		
3. Joachim Miermeister	3. Wolfgang Schmidt		
4. Heinz-Werner Tyedmers	4. Mascha Kühl		
5. Ute Algier			
6. Dietmar Schulz			
7. Lars Steffen Jensen			
8. Holger Hagemann			
Abstimmung:			
21	12	3	

Das Los um den 10. Sitz zwischen der CDU, SPD und GALiN Fraktion entfällt auf die SPD.

Das Los um den 11. Sitz zwischen der CDU und GALiN Fraktion entfällt auf die CDU.

Damit sind gewählt:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Sabine Fahl	1. Johannes Paustenbach	1. Christine Müller	
2. Peter Gloger	2. Emil Stender		
3. Joachim Miermeister	3. Wolfgang Schmidt		
4. Heinz-Werner Tyedmers	4. Mascha Kühl		
5. Ute Algier			
6. Dietmar Schulz			
7. Lars Steffen Jensen			

Aufgrund einer fehlerhaften Besetzung bzgl. des zahlenmäßigen Verhältnisses zwischen den bürgerlichen Mitgliedern sowie den Stadtvertretern wird die Wahl wiederholt.

Vorschlag:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Günther Nicolai	1. Wolfgang Schmidt	1. Anette Reinders	
2. Joachim Miermeister	2. Mascha Kühl		
3. Heinz-Werner Tyedmers	3. Emil Stender		
4. Ute Algier	4. Johannes Paustenbach		
5. Dietmar Schulz			
6. Lars Steffen Jensen			
7. Holger Hagemann			
Abstimmung:			
21	12	3	

Das Los um den 10. Sitz zwischen der CDU, SPD und GALiN – Fraktion entfällt auf die SPD.

Das Los um den 11. Sitz zwischen der CDU und GALiN – Fraktion entfällt auf die CDU.

Damit sind gewählt:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Günther Nicolai	1. Wolfgang Schmidt		
2. Joachim Miermeister	2. Mascha Kühl		
3. Heinz-Werner Tyedmers	3. Emil Stender		
4. Ute Algier	4. Johannes Paustenbach		
5. Dietmar Schulz			
6. Lars Steffen Jensen			
7. Holger Hagemann			

Die GALiN Fraktion benennt für das stimmrechtlose Grundmandat Frau Christine Müller.

Wahl der stellvertretenden Mitglieder:

Vorschlag:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Peter Holle	1. Anne Ebert	1. Christine Müller (entfällt)	
2. Friedhelm Voß	2. Bodo v. Appen		
3. Heideltraud Peihs	3. Bernd Andt		
4. Kathrin Oehme	4. Franz Maletzke		
5. Manfred Limbacher			
6. Karlfried Wochnowski			
7. Gerhard Nothhaft			
8. Herbert Paschen			
Abstimmung:			
21	12		

Damit sind gewählt:

CDU	SPD	GALiN	FDP
1. Peter Holle	1. Anne Ebert		
2. Friedhelm Voß	2. Bodo v. Appen		
3. Heideltraud Peihs	3. Bernd Andt		
4. Kathrin Oehme	4. Franz Maletzke		
5. Manfred Limbacher			
6. Karlfried Wochnowski			
7. Gerhard Nothhaft			

Die Fraktion GALiN benennt für das stv. stimmrechtlose Grundmandat Frau Anette Reinders.

Wahl des Vorsitzenden und ihrer / seiner beiden Stellvertreter/innen:

Vorschlag der CDU – Fraktion für den Vorsitz: Herr Dietmar Schulz.

Abstimmung: einstimmig angenommen bei 1 Enthaltung.

Vorschlag der CDU – Fraktion für den 1. stv. Vorsitz: Herr Heinz-Werner Tyedmers.

Abstimmung: einstimmig angenommen.

Vorschlag der CDU – Fraktion für den 2. stv. Vorsitz: Herr Holger Hagemann.

Abstimmung: einstimmig angenommen bei 1 Enthaltung.

TOP 9: B 07/0430

Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH

Herr Mendel verläßt die Sitzung ab 20.15 Uhr.

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH für das Wirtschaftsjahr 2007 zur Kenntnis.

TOP 10: B 07/0435

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Norderstedter Bildungsgesellschaft mbH für das Wirtschaftsjahr 2008 zur Kenntnis.

TOP 11: B 07/0432

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2008 zur Kenntnis.

TOP 12: B 07/0433

Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Das Haus im Park gGmbH

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Das Haus im Park gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2008 zur Kenntnis.

TOP 13: B 07/0434**Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH**

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2008 zur Kenntnis.

TOP 14: B 07/0436**Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Stadtpark Norderstedt GmbH**

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Stadtpark Norderstedt GmbH für das Wirtschaftsjahr 2008 zur Kenntnis.

TOP 15: B 07/0437**Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH**

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der Verkehrsgesellschaft Norderstedt mbH für das Wirtschaftsjahr 2008 zur Kenntnis.

TOP 16: B 07/0438**Wirtschaftsplan für das Jahr 2008 der wilhelm.tel GmbH**

Die Stadtvertretung nimmt den Wirtschaftsplan der wilhelm.tel GmbH für das Wirtschaftsjahr 2008 zur Kenntnis.

TOP 17: B 07/0483/1**Jahresrechnung 2006; Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes**

Die Stadtvertretung nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Kenntnis und beschließt die Jahresrechnung 2006.

Abstimmung zur Jahresrechnung:

Einstimmig angenommen.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20.30 – 20.45 Uhr.

TOP 18: B 07/0443/1**4. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2007****Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt folgende 4. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007:

**4. Nachtragshaushaltssatzung
der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2007**

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 11.12.2007 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge Gegenüber	
	EUR	EUR	bisher EUR	Nunmehr festgesetzt auf EUR
1. im				
Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	7.101.400		171.984.900	179.086.300
die Ausgaben	7.101.400		171.984.900	179.086.300
2. im				
Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	4.630.700		38.674.700	43.305.400
die Ausgaben	4.630.700		38.674.700	43.305.400

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. Der Gesamtbetrag für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 5.904.800 EUR auf 5.092.000 EUR
2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher 10.945.000 EUR auf 11.345.000 EUR

Norderstedt, den 11.12.2007

Hans-Joachim Grote
Oberbürgermeister

Abstimmung unter Berücksichtigung der vorgelegten Veränderungsliste:

Bei 21 Ja- und 14 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

Herr Prüfer verläßt die Sitzung ab 21.45 Uhr, Herr Berg nimmt nicht an der Abstimmung teil.

TOP 19: B 07/0442 Stellenplan 2008/2009

Die Tagesordnungspunkte 19 und 20 werden gemeinsam beraten.

Frau Reinders beantragt Redezeitverlängerung um 10 Minuten.

Frau Hahn stellt für die SPD – Fraktion folgende Änderungsanträge:

1. 41, Fachdienst Junge Menschen, Jugendamt, das Team Jugendamt, Gliederungsnummer 4070 wird um eine Stelle Sozialarbeiter/in erweitert.
2. 4601, Einrichtungen der Jugendarbeit, hier 4601.0, Region Glashütte wird um eine Erzieher/in-Stelle erweitert.
3. 4601, Einrichtungen der Jugendarbeit, hier 4601.3, Region Garstedt / Friedrichsgabe wird um eine Erzieher/in-Stelle erweitert.

Frau Reinders stellt folgende Änderungsanträge für die GALiN Fraktion zum Stellenplan:

1. Feuerwehr (Amt 37), lfd. Nr. 23 (Veränderungsliste S. 86) Amtsleiter; Antrag: keine Anhebung von BAT IV auf BAT III / II (Stellenbewertung bis 2002 Vc, ab 2003 Iva)
2. Feuerwehr (Amt 37), lfd. Nr. 30, Ausbilder/in (neue Stelle, Veränderungsliste S. 86); Antrag: streichen (die Stellenentwicklung bei der Feuerwehr in 2000: 10 Stellen, 2008 / 2009 sollen es 29,5 sein)
3. Feuerwehr (Amt 37), lfd. Nr. 31, Verwaltung (neue Stelle, Veränderungsliste S. 86); Antrag: streichen. Begründung siehe Pkt. 2
4. Ordnungsamt „Stadtoberinspektor/in“ (illegale Beschäftigung) lfd. Nr. 86; Antrag: streichen (Stelle wurde eingeworben mit der Aussage, sie würde sich refinanzieren, tatsächliche Einnahmen lt. HH 08: Null).
5. Fachbereich Umwelt, lfd. Nr. 4 (Stellenplan S. 56); Antrag: streichen kw-Vermerk
6. Fachbereich Umwelt, lfd. Nr. 9 (Stellenplan S. 57); Antrag: streichen TZ kw-Vermerk

Herr Paschen beantragt für die CDU – Fraktion die Verweisung der SPD – Anträge in die zuständigen Ausschüsse.

Abstimmung zur Verweisung: Bei 21 Ja- und 14 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

Abstimmung zum Änderungsantrag der GALiN – Fraktion:
Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Beschluss:

Als Stellenplan 2008/2009 wird der 2. Nachtrag zum Stellenplan 2006/2007 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste zum 2. Nachtragsstellenplan 2006/2007 beschlossen.

Der Stellenplan 2008/2009 ist Bestandteil des Haushaltsplanes 2008/2009.

Abstimmung gesamt Stellenplan:

Bei 21 Ja- und 14 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP 20: B 07/0425/1

1. Erlass der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2008/2009 2. Beschluss des Investitionsprogramms für die Jahre 2010 - 2012

Frau Reinders stellt für die GALiN – Fraktion folgende Änderungsanträge:

1. Finanzbudget
 - a. Reduzierung der Darlehen von privaten Unternehmen für 2008 um € 2.000.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

- b. Reduzierung der Darlehen von privaten Unternehmen für 2009 um € 2.000.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

2. Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen

- a. Reduzierung Ansatz 2009 Stadtwerke Zuw. zur Verstärkung Eigenkapital um € 2.150.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- b. Streichung MeNo Verstärkung Eigenkapital 2008 und 2009 auf € 0,-
Abstimmung: Bei 15 Ja- und 20 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

3. Jugendbereich

Wir beantragen einzustellen:

- a. Planungs-, Bau- und Einrichtungskosten Schulen 2008 (VE) € 1.500.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- b. Planungs-, Bau- und Einrichtungskosten Schulen 2009 (VE) € 3.500.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- c. Jugendlandheim Lenkenhafen Investitionskostenzuschuss € 65.000,-
Der Antrag wird durch die anderen Fraktionen übernommen.
Abstimmung: einstimmig angenommen.
- d. Schulspeisung Hauptschule Falkenberg für 2008 € 5.000,-
Bei 14 Ja-, 20 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.
- e. Schulspeisung Hauptschule Falkenberg für 2009 € 5.000,-
Bei 14 Ja-, 20 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Herr Berg verläßt die Sitzung.

4. Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr (Investitionsmaßnahmen)

Wir beantragen zu streichen:

- a. Überplanung Baui Falkenhorst 2010 € 200.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 20 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- b. Baumaßnahmen Stadtpark Streichung Ansätze 2008 bis 2011 € 1.343.200,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 20 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- c. Umgestaltung Schmuggelstieg (VE) 2008 und 2009 € 1.130.000,-
Abstimmung: Bei 3 Ja- und 31 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- d. Schmuggelstieg Klimaschutz (VE) 2008 und 2009 € 100.000,-
Abstimmung: Bei 3 Ja- und 31 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- e. Plan- und Baukosten O&W Str. 2008-2010 € 8.710.000,-
Bei 3 Ja- und 31 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.
- f. Erschließung B 218 (Stonsdorferei) 2008, 2009, 2010 € 2.970.000,-
Abstimmung: Bei 3 Ja- und 31 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt

Herr Berg nimmt wieder an der Sitzung teil.

- g. Querspange Glashütte Planung 2012 ff. € 300.000,-
Abstimmung: Bei 3 Ja- und 31 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.
- h. Ortsumgehung Garstedt Planung 2012 ff. € 300.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja-, 20 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

Wir beantragen zu erhöhen:

- i. Fahrradboxen AG Radverkehr 2008 um € 50.000,- auf € 250.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt
- j. Fahrradboxen AG Radverkehr 2009 um € 50.000,- auf € 250.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt

Wir beantragen einzustellen:

- k. Umsetzung Lärmaktionsplan 2008 € 50.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt
- l. Umsetzung Lärmaktionsplan 2009 € 150.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt

Wir beantragen zu verschieben auf 2012 ff.

- m. Parkmöblierung, Ansatz 2009 € 50.000,-
Parkmöblierung, Ansatz 2010 € 50.000,-
Parkmöblierung, Ansatz 2011 € 50.000,-
Abstimmung: Bei 14 Ja- und 21 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt

Beschluss:

1. Haushaltssatzung

Die Stadtvertretung beschließt für die Haushaltsjahre 2008 / 2009 die nachfolgende Haushaltssatzung:

Haushaltssatzung der Stadt Norderstedt für die Haushaltsjahre 2008 / 2009

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 11.12.2007 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 wird

1. im Verwaltungshaushalt	2008	2009
in der Einnahme auf	181.193.200,00 EUR	179.156.000,00 EUR
in der Ausgabe auf	181.193.200,00 EUR	179.156.000,00 EUR
und		
2. im Vermögenshaushalt		

	18	
in der Einnahme auf	48.481.400,00 EUR	30.467.500,00 EUR
in der Ausgabe auf	48.481.400,00 EUR	30.467.500,00 EUR

festgesetzt

§ 2

Es werden festgesetzt:

	2008	2009
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	3.300.000,00 EUR	3.300.000,00 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	19.403.000,00 EUR	0,00 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	15.000.000,00 EUR	15.000.000,00 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	941,95 Stellen	941,95 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	2008	2009
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	250 v. H.	250 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	260 v. H.	260 v.H.
2. Gewerbesteuer	390 v. H.	390 v.H.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Oberbürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 25.000 EUR. Die Genehmigung der Stadtvertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Oberbürgermeister ist verpflichtet, seine Entscheidungen dem jeweils zuständigen Fachausschuss und dem Hauptausschuss vierteljährlich zu berichten.

Norderstedt, den _____

Hans-Joachim Grote
Oberbürgermeister

2. Investitionsprogramm

Die Stadtvertretung beschließt gem. § 83 Abs.3 das im Haushaltsplan enthaltene Investitionsprogramm für die Jahre 2010 – 2012.

Abstimmung unter Berücksichtigung der Veränderungen:

Bei 21 Ja- und 14 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP 21: B 07/0395

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 268 Norderstedt "Wohnensemble am Sportpark", Gebiet: An der Ochsenzoller Straße, zwischen Sportpark und Friedhofsgelände; hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss:

Auf Antrag des Kirchenkreises Niendorf vom 05.10.2007 wird die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 268 Norderstedt „Wohnensemble am Sportpark“, Gebiet: An der Ochsenzoller Straße, zwischen Sportpark und Friedhofsgelände, gemäß 12 BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich ist in der Planzeichnung vom 01.10.2007 festgesetzt (vgl. verkleinerter Fassung in Anlage 3). Diese Planzeichnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Für das Plangebiet werden folgende Planungsziele angestrebt:

- die Sicherung von Wohnbauflächen auf derzeitigem Betriebsgelände des Friedhofes
- die Errichtung mehrgeschossiger Stadtvillen mit Tiefgarage
- die Erhaltung eines bauhistorisch bedeutsamen Wohngebäudes
- die Sicherung erhaltenswerten Baum- und Grünbestandes
- die Sicherung eines Grundstücksstreifens zur Herstellung von Straßennebenflächen

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtvertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmung:

Einstimmig angenommen.